

Trost und Heilung durch Freude und Musik

Das Benefizkonzert des Polizeiorchesters Bayern bot Unterhaltung für einen guten Zweck

Von unserem Mitarbeiter
AARON NIEMEYER

WÜRZBURG Licht ins Dunkel beim Kampf gegen den Krebs wollte das Benefizkonzert des bayerischen Polizeiorchesters bringen. Das Ergebnis war eine unbeschwerte Veranstaltung, deren Erlös einem guten Zweck zugutekommt.

Für die zahlreich im Würzburger Congress Centrum erschienenen Besucher war es offensichtlich ein besonderer Abend. Nicht nur die Würdenträger der Polizei hatten sich in Schale geworfen und ihre feinste Uniform herausgeputzt.

Auch viele der anwesenden Mitglieder der Malteser, egal ob alt oder jung, traten in schmucker Uniform auf. Es war ein Abend, an dem man gern gesehen wurde, schließlich hatte man sich hier zu einem wichtigen und guten Zweck versammelt.

„Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude“ eröffnete Landtagspräsidentin Barbara Stamm, Schirmherrin des Benefizkonzertes, das Programm mit einem Zitat des weltberühmten Geigers Jehudi Menuhin. Denen Heilung, Trost und Freude zu bringen, die wegen ihrer Erkrankung „nicht auf der Sonnenseite des Lebens“ stehen würden, sei ihr ein be-

sonderes Anliegen. Nicht nur finanzielle Unterstützung sei wichtig im Kampf gegen den Krebs.

Ebenso große Bedeutung hätte aber auch zwischenmenschliche Unterstützung in Form von Aufmerksamkeit und Anteilnahme, weswegen sie auch den zahlreich erschienenen Würdenträgern aus Politik und Gesellschaft für ihre Anwesenheit dankte. Einen besonderen Dank sprach sie den Hilfsorganisationen „Hilfe im Kampf gegen Krebs e.V.“ und „Malteser Kinderpalliativteam Unterfranken“ aus, zu deren Gunsten das Benefizkonzert stattfand.

Mit Schwung ins Blaue Jahr

„Ein kleines Licht ins Dunkel beim Kampf gegen den Krebs“ erhoffte sich Gabriele Nelkenstock, Gründerin des Vereins „Hilfe im Kampf gegen den Krebs e.V.“ von diesem Abend. Der Kampf gegen Krebs sei eine der größten Herausforderungen unserer Gesellschaft und auch kleine Hoffnungsschimmer wie ein solches Benefizkonzert könnten viel bewirken.

Das bayerische Polizeiorchester unter der Leitung von Dirigent Johann Mösenbichler gab an diesem Abend sein Bestes, mit Musik und



Das Polizeiorchester sorgte für gute Laune.

FOTO: DANIEL PETER



Die politische Prominenz in der ersten Reihe.

FOTO: DANIEL PETER

Freude für Trost und Heilung zu sorgen. Unter dem Motto „Mit Schwung ins Blaue Jahr“ entledigten die Musiker sich auf der Bühne zunächst synchron ihrer traditionellen grünen Uniformen, um dann stolz die neuen blauen Uniformen der bayerischen Polizei zu präsentieren, was im Publikum für Gelächter und anerkennendes Gemurmel sorgte.

Heiterkeit im Saal

Beschwingt präsentierten die Musiker dann einige heitere Stücke von Johann Strauß, dem es zu Lebzeiten stets ein Anliegen war, mit seinen Werken Lebensfreude zu transportieren.

Begleitet wurden diese und andere Stücke von der österreichischen Mezzosopranistin Kerstin Turnheim, die etwa als „Christel von der Post“ aus der Operette „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller für Heiterkeit im Saal sorgte.

Für Trost und Freude war also gesorgt an diesem Abend. Doch auch die durch Konzertkarten und Spenden eingenommenen Gelder dürften einen wichtigen Teil zum Kampf gegen den Krebs beitragen. Die Einnahmen fließen zu gleichen Teilen in die Krebsforschung und in eine bessere Betreuung der Betroffenen.